TOP 4.1.2.

PIRATEN HANNOVER
KLARMACHEN ZUM ÄNDERN

Dr. Jürgen Junghänel
Leinstr. 27
30159 Hannover

Hannover, den 28.7.2017

Drucksache Nr. 15-1774/2017 N1

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Mitte
Frau Cornelia Kupsch o.V.i.A

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik
31. JULI 2017

Änderungsantrag gemäß der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates

Betr.: Änderungsantrag zu DS 1505/2017 (Ausbau der Wedekindstraße zwischen Lister Meile und Bödecker Straße)(Schlafampel)

Dem Antrag wird hinzugefügt:

Die Verwaltung soll überprüfen, ob die Lichtsignalanlage am Wedekindplatz zum Übergang über die Wedekindstraße als Dunkel-Dunkel-Ampel (Schlafampel) ausgeführt werden kann und bei positiven Ergebnis umsetzen. Die erstmalige Einführung dieses Ampeltyps soll intensiv durch Medienarbeit vorbereitet werden und mit einer Begleituntersuchung evaluiert werden.

Begründung

Schlafampeln sorgen für einen flüssigeren Verkehr für alle Verkehrsteilnehmer. An den derzeit üblichen Druckampeln (auch Bettelampeln genannt) müssen Fußgänger in der Regel auf Ampelgrün warten, während Autofahrer in der Regel Ampelgrün oder eine ausgeschaltete Ampel vorfinden. Bei Schlafampeln finden beide Verkehrsteilnehmer in der Regel eine wie ausgeschaltet aussehende Ampel vor.
Für die Autofahrer ändert sich nichts. Aber auch für Fußgänger ändert sich nichts, wenn sie für die Querung den Verkehr anhalten wollen. Sie sind geschützt wie bisher. Wenn aber der Verkehr es zulässt, dürfen Fußgänger auch die Straße sofort kreuzen, ganz wie sie das gewohnt sind, wenn keine Ampel vorhanden ist oder eine Ampel ausgeschaltet ist.

Die geplante Lichtsignalanlage am Wedekindplatz ist aus folgenden Gründen für ein Pilotprojekt geeignet:

Kinder, Kranke, Alte

Die Wedekindstraße ist die Grenze der Schulbezirke der Johanna-Friesen-Schule und der Comeniusschule, sodass kein Schulweg berührt ist.
Das nächste Altersheim und Krankenhaus ist 350 Meter entfernt außerhalb der üblichen Verkehrswege hinter der Lister Meile.

Verkehr

Durch die recht nahe liegenden Lichtsignalanlagen an der Lister Meile und der Bödeckerstraße kommt der Autoverkehr in Pulks, was die Querung erleichtert.
Die geplante Verengung der Straße wird der Autoverkehr verlangsamen und berechenbarer machen.
Bei fast gerade verlaufender Straße ist hier der Autoverkehr in beiden Richtungen gut einsehbar.
Eine die Querung erleichternde Sprunginsel ist vorhanden und müsste als ebenerdige Sprunginsel erhalten werden.

Kosten

Die Ampelanlage muss im Rahmen der Umbaumaßnahme ohnehin erneuert werden, sodass keine zusätzlichen Baukosten entstehen.
Allerdings ist eine Aufklärungskampagne der Bevölkerung in der Anfangszeit nötig.

Vorüberlegungen

In einem ähnlich gelagerten Fall in der Marienstraße hielt die Verwaltung die probeweise Umrüstung einer Ampel für gut und wollte diese mit einer Begleituntersuchung evaluieren. Das hat sie in der Antwort auf den Antrag 15-0106/2016 auch formuliert. Sogar die Polizei sieht prinzipiell Schlafampeln positiv, wie die Anhörung zu Schlafampeln am 15.Mai 2017 im Bezirksrat Mitte ergab.

21.8.17

Dr. Jürgen Junghänel
Bezirksratsherr im Stadtbezirk Hannover Mitte